

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 40 (1855)

Vereinsnachrichten: Berne

Autor: Fischer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und über den Apparat von Siemens und Halske zum gleichzeitigen Hin- und Hertelegraphiren auf demselben Leitungsdraht.

Mr. Rathsherr P. Merian. Ueber einen Bärenzahn aus dem Diluvialgeröll bei Masmünster.

Derselbe, Ueber die Verbreitung der St. Cassianformation und des Muschelfalkes am südlichen Abhang der Alpen.

Basel, den 27. Juli 1855.

Der Secretär: Alb. Müller.

III. Naturforschende Gesellschaft in Bern.

Vom Juli 1854 bis Juni 1855 versammelte sich die Gesellschaft 16 mal und führte ihre gedruckten Mittheilungen von Nr. 323 bis 351 fort, dieselben, wie bisher, allen Kantonalgesellschaften zusendend.

Von den gehaltenen Vorträgen wurden folgende in den Mittheilungen wiedergegeben:

Mr. Prof. Wolf. Beobachtungen der Sonnenflecken in der ersten Hälfte des Jahres 1854.

Derselbe. Meteorologische Beobachtungen im Frühjahr 1854.

Derselbe. Beobachtungen der Sternschnuppen im Sommerhalbjahr 1854.

Derselbe. Meteorologische Beobachtungen im Sommer 1854.

Mr. Prof. Studer. Zur geologischen Karte der Schweiz.

Mr. Prof. Wolf. Mittheilungen aus einem Briefe von Herrn Prof. Lang in Solothurn.

Derselbe. Meteorologische Beobachtungen im Herbst 1854.

Derselbe. Notizen zur Geschichte der Mathematik und Physik in der Schweiz.

Hr. Prof. Morlot. Ueber das Vorkommen von Fossilien in der Supererde von Lengnau.

Hr. Prof. Wolf. Beobachtungen der Sonnenflecken in der zweiten Hälfte des Jahres 1854.

Hr. Apotheker Flücker. Versuche über Thimethaldin und Thiäthaldin, zwei künstliche, dem Thialdin homologe Basen.

Hr. Prof. Brunner I. Ueber quantitative Bestimmung der Schwefelsäure.

Hr. Prof. Morlot. Ueber die Diluvial- und Gletschergebilde zwischen Burgdorf, Solothurn und Langenthal.

Hr. Prof. Wolf. Ueber den Ozon-Gehalt der Luft und seinen Zusammenhang mit der Mortalität.

Hr. Prof. Morlot. Gletscherschliff auf Diluvium.

Hr. Hipp. Ueber gleichzeitiges Telegraphiren in entgegengesetzten Richtungen mittelst des gleichen Leitungsdrähts.

Hr. Prof. Wolf. Beobachtungen der Sternschnuppen im Winterhalbjahr 1854/1855.

Derselbe. Meteorologische Beobachtungen im Winter 1854/1855.

Derselbe. Ueber die Bestimmung einiger Hülfsgrößen am Meridiankreis und vorläufige Ausmittlung der Polhöhe mit demselben.

Derselbe. Beobachtungen an einer Erdbatterie.

Derselbe. Mittheilung aus einem Briefe des Hrn. Oberst Göldlin in Luzern.

Derselbe. Ueber den jährlichen Gang der Temperatur in Bern und seiner Umgebung.

Hr. Apotheker Flücker. Ueber das Templinöl; Beitrag zur Kenntniß der Terebene.

Es wurden ferner folgende, theils nicht für die Mittheilung bestimmte, theils noch nicht zum Abdruck gelangte Vorträge gehalten:

Mr. Prof. Perty. Ueber eine durch Insektenstich veranlaßte Missbildung an den Alpenrosen.

Mr. Apotheker Müller. Ueber verschiedene Brennmaterien; Untersuchungen inländischer Torf- und Steinkohlenarten.

Mr. Prof. Brunner. II. Ueber concentrirten Torf.

Mr. Shuttleworth. Ueber Systematik und Nomenclatur der Mollusken.

Mr. Prof. Brunner II. Ueber die Erhebungsscheinungen in der Stockhornkette und die Bedeutung der Rauhwacke.

Mr. Ingenieur Denzler. Ueber topographische Aufnahmen.

Mr. Prof. Perty. Ueber psychische Erscheinungen im Thierreiche.

Mr. v. Effinger. Ueber künstliche Fischzucht.

Mr. Ingenieur Denzler. Ueber Genauigkeitspompen bei Vermessungen.

Mr. Fischer-Doster. Ueber barometrische Höhenmessungen.

Mr. Bundesrath Frei. Ueber Löß mit eingesprengtem Quecksilber.

Mr. Dr. Fischer. Ueber die neuern botanischen Untersuchungen über Mutterkorn.

Mr. Hipp. Ueber den elektrischen Webstuhl.

Mr. Prof. Schläfli. Ueber Flächen.

Mr. Prof. Morlot. Beobachtungen aus den Gebieten der Geistesstatistik.

Mr. Prof. Studer. Referat über eine Arbeit des Herrn Dr. Zschokke in Aarau über das Grundeis der Aare.

Mr. Prof. Brunner I. Ueber quantitative Bestimmung des Kohlenstoffes.

Hr. Prof. Studer. Ueber Mittheilungen des Hrn. Gerlach
über die Geologie des Einfischthales.

Hr. Hipp. Ueber die Verschiedenheit der Wirkung gleich
starker Ströme auf Electromagneten.

Als neue Mitglieder hat die Gesellschaft aufgenommen: die
Herren Ingenieur Denzler, Dr. Kramer, Dr. König,
Lehrer Stierlin, v. Morlot-Kern, Dr. Hahn, Ingenieur
Fischer; — durch Tod verloren Hr. Prof. Fueter.

Bern, den 12. Juli 1855.

Der Secretär: L. Fischer.

IV. *Société cantonale de physique et d'histoire
naturelle de Genève.*

La société a tenu 18 séances depuis le 1^{er} juillet
1854 jusqu'au 30 juin 1855. Les travaux qui lui ont
été présentés se rapportent aux objets suivants:

1^o COSMOGRAPHIE. ASTRONOMIE. — M. Cellérier a
lu un mémoire étendu sur les forces apparentes déve-
loppées par le mouvement de rotation de la terre.

M. le général Dufour a lu une note dans laquelle il
recherche sous quelles conditions plusieurs corps en
présence peuvent, par le fait de leur gravitation et sans
vitesse initiale, finir par être doués de mouvements de
révolution autour de celui d'entre eux dont la masse
est la plus considérable.